

	<p>Objekt: Avenhaus, Werner: Preismedaille 1930</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, 20. Jh. bis heute</p> <p>Inventarnummer: 18207070</p>
--	---

## Beschreibung

Guss, zweiseitig. Hersteller: Bildgießerei Noack. Randpunzen: H. NOACK BERLIN FRIEDENAU. - Werner Avenhaus selbst erhielt 1932/33 eine Schülermedaille verliehen. Vorderseite: Sitzender weiblicher Halbakt als Torso. Rückseite: Siebenzeilige Zweckaufschrift. Unten die Signatur als Monogramm aus WA. Mit Punze: Einhieb mit einer Punze, zeitgenössisch oder später angebracht. Im Gegensatz zum stärker elaborierten Gegenstempel wird eine Punze als einfachere, dem Münzkörper beigebrachte (negative) Vertiefung mit Buchstaben oder Ziffer, meist ohne eigene Randgestaltung definiert. Nicht zu verwechseln mit den positiven Buchstaben- oder Bildpunzen, welche bei der Stempelherstellung Anwendung finden.

## Grunddaten

Material/Technik: Bronze; gegossen  
Maße: Gewicht: 0.00 g; Durchmesser: 81x74 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1930  
wer Werner Avenhaus (-1935)  
wo Brandenburg

Hergestellt wann 1930  
wer Bildgießerei Hermann Noack  
wo

[Geographischer wann  
Bezug]  
wer

	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Bronze
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit

## Literatur

- W. Steguweit, Ars Juventuti. Berliner Schülermedaillen von der Unterrichtsanstalt des Kunstgewerbemuseums zur Hochschule für bildende Künste. Das Kabinett 11 (2009) 92 Nr. 55 mit Abb. (dieses Stück)..